

Gemeindebrief Weihenzell und Forst

Juni - Juli - August 2022

www.weihenzell-evangelisch.de



3	Auf ein Wort
4	Die Pfingstgeschichte
5	Pfingsten auf einen Blick
6	Alpha-Kurs in Weihenzell
8	Hilfe für Geflüchtete – Lena Wagner im Interview
12	Konfirmation 2022 in Forst und Weihenzell
14	Neues vom Audio- und Videotechnikprojekt
16	Einladung zu den Gottesdiensten
18	Ostern in Rotensee/Rügen
19	Kindermusical 2022
20	Startschuss für die neuen Präparanden
21	Infos für Weihenzell und Forst
22	Wann ist Kindergottes- dienst?
24	Einladung zum Kinder- chor
25	Freud und Leid
26	Gruppen & Kreise
28	Geburtstage
30	Impressum
31	Ihre Ansprechpartner
32	Teencamp 2022

INHALT/EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

vieles ist wieder möglich geworden in den letzten Wochen und Monaten in unseren Gemeinden: Die Bilder von den Konfirmationen und der Konfirmandenfreizeit auf den Seiten 12 und 13 dieser Pfingstausgabe unseres Gemeindebriefes zeigen ein Stück dieser wiedergewonnenen Normalität. Genauso wie die Einladungen zu vielen Gottesdiensten und Veranstaltungen in den Sommermonaten.

Besonders empfehlen möchten wir Ihnen schon jetzt die Teilnahme am Alpha-Kurs ab September (Seite 6).

Ein weiteres neues Angebot finden Sie auf Seite 24: Wir laden alle Kinder ein, die gerne singen, beim neuen Kinderchor dabei zu sein!

Auch bei uns haben Menschen aus der Ukraine Schutz gesucht vor dem Krieg in ihrer Heimat. Lesen Sie dazu das Interview mit Lena Wagner ab Seite 8.

Es grüßt Sie herzlich

IHR REDAKTIONSTEAM

AUF EIN WORT

PFINGSTEN: KRAFT, LIEBE UND COOLNESS

Sie waren nicht wiederzuerkennen: Die ersten Jünger von Jesus an Pfingsten. Gerade noch maximal verunsichert und eingeschüchtert. Und jetzt wie besoffen vor Glück! Es hatte sie umgehauen: Jesus lebt, sein Geist ist in uns.

Begeistert geben sie das weiter, damals in Jerusalem. Ihre Botschaft ist fundamental und einfach: Jesus, gekreuzigt, gestorben und auferstanden – für euch. Denkt um, denkt neu, und glaubt an ihn.

Tausende folgen ihrer Einladung. Die folgenreichste Bewegung der Weltgeschichte nimmt an Pfingsten ihren Anfang ...

Mit dem Geist von Pfingsten, mit dem heiligen Geist, sollen auch wir rechnen. Paulus hat es so beschrieben: *Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit* (2. Timotheus 1,7).

Den Geist der Furcht kennen wir alle: Erst Corona, jetzt der Krieg in der Ukraine. Und auch sonst ist in dieser Welt so manches zum Fürchten.

Gottes Geist aber ist *Kraft*. Es kommt

also nicht allein auf unsere Kraft an. Auf unsere Nervenstärke oder Leistungsfähigkeit. Gottes Kraft wirkt immer noch an denen, die verunsichert sind und eingeschüchtert.

Und Gottes Geist ist ein Geist der *Liebe*. Er schafft Verbindung und Gemeinschaft. Wenn wir Angst haben, drehen wir uns häufig nur noch um uns selbst. Sein Geist hilft uns, einander zu sehen und zu stärken.

Der Heilige Geist bewirkt auch *Besonnenheit*. Er hilft uns, cool zu bleiben und nicht in Panik zu verfallen. Auch dann noch, wenn die Nachrichtenlage anstrengend wird. Weil er uns hilft, zu erkennen, dass nicht ein Virus die letzte Realität dieser Welt ist. Auch nicht der Krieg. Sondern dass unser Leben in Gottes Hand ist. Der in Christus die Macht des Todes schon gebrochen hat. Und der uns nicht alleine lässt mit unserer Furcht. Sondern der uns seinen Geist gibt: *den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit*.

In diesem Sinne frohe Pfingsten!

IHR PFARRER HERRMANN

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie **alle an einem Ort beieinander**. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.



Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun **dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt**; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?



Sie entsetzten sich aber alle und **wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern**: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, **erhob seine Stimme und redete zu ihnen**: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

APOSTELGESCHICHTE 2,1-8,12-17

PFINGSTEN AUF EINEN BLICK IN WEIHENZELL, FORST UND AM HESSELBERG

Pfingstsonntag, 5. Juni

- » Forst 10.15 Uhr: Pfingstgottesdienst mit Posaunenchor
- » Weihenzell 10.15 Uhr: Pfingstgottesdienst mit Posaunenchor gleichzeitig Kindergottesdienst

Pfingstmontag, 6. Juni

- » Hesselberg 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Bayerischen Kirchentag gleichzeitig Kinderkirchentag
Informationen unter www.bayerischer-kirchentag.de

PFINGSTEN

Dein Geist
in unseren Herzen,
deine Gedanken
in unseren Köpfen,
deine Sprache
auf unseren Lippen,
deine Liebe
in unseren Händen:
Lass Pfingsten werden,
guter Gott,
erfülle und bewege uns
und steck uns an
mit Leben.

Tina Willms

Kirchennacht am Hesselberg

05
Juni
22

Night of
Spirit

18.30 Uhr

Action, Spiele,
Fotos, Catering

20.15 Uhr

Good Weather Forecast
Power-Pop / Party-Rock

22.00 Uhr Chill-Time, Feuer

22.45 Uhr Ausklang - Ende -

Am 13. September 2022 startet in Weihenzell ein Alpha-Glaubenskurs.

Es handelt sich dabei um eine Reihe von Treffen, bei denen der Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann.

Ein Kurs, der die entscheidenden Themen des christlichen Glaubens vermittelt – in offener Runde, bei einem gemütlichen Essen, beim respektvollen Austausch und in lebhafter Diskussion.

Brauche ich besondere Voraussetzungen, um an dem Alpha-Kurs teilzunehmen zu können?

Nein, aber eine gesunde Portion Neugier kann nicht schaden.



ALLES AUF EINEN BLICK

» Kontakt:

Randolf Herrmann (Pfarrer)
Tel: 09802 8542
randolf.herrmann@t-online.de
Dagmar Keil
Tel: 0157 87708029
daggi.keil@gmx.de

» Wann?

Start: 13. September 2022
jeweils dienstags, 19 Uhr

» Wo?

Evang. Gemeindehaus Weihenzell
Ansbacher Str. 8
91629 Weihenzell

» Kosten?

Die Teilnahme an Alpha ist kostenlos.

Abenteuerlustig?

Willkommen bei Alpha!
Starte dein Abenteuer und
entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von
rund zehn Treffen, die in
entspannter Atmosphäre
stattfinden.

Bei jedem der Treffen gibt
es ein gemeinsames
Essen, ein Thema
und Gesprächsgruppen.

Termine

13.9., 20.9., 27.9.,
4.10., 11.10., 18.10.,
25.10., 8.11., 11.11.,
12.11.2022

Dazu laden wir herzlich ein.
Ihre Evangelische
Kirchengemeinde Weihenzell

Kurs klingt nach Unterricht. Kann man Glauben tatsächlich lernen? Glaube ich nach dem Kurs „besser“?

Glauben und Aquarellmalen haben ein paar Gemeinsamkeiten. Auch Malen ist etwas ganz Individuelles und Intuitives. Aber trotzdem kann ein Kurs einen entscheidend weiterbringen, in dem die Grundlagen und Grundprinzipien des Aquarellmalens besprochen und vielleicht auch geübt werden.

So ist auch Glaube sehr individuell und hat viel mit Intuition zu tun. Aber es gibt auch Basiswissen und Grundprinzipien, die

ausgesprochen hilfreich sind.

Die Erfahrungen der Teilnehmenden zeigen, dass nach einem Alphakurs für viele der Glaube klarer und lebendiger ist.

Mehr als 24 Millionen Menschen haben schon an Alpha teilgenommen – und das in 113 verschiedenen Sprachen in über 169 Ländern dieser Welt.

Alpha begann in den 1970er Jahren als kleiner Kurs in der Holy Trinity Kirche in Brompton/London. 1990 übernahm Nicky Gumbel als Pastor dieser Kirche den Kurs und entwickelte ihn weiter.

Alpha läuft heute in allen Teilen der weltweiten Kirche – der katholi-

schen und evangelischen Kirche, den orthodoxen Kirchen und in Freikirchen.

THEMEN DER VORTRÄGE

- » Wer ist Jesus?
- » Warum starb Jesus?
- » Bibellesen – warum und wie?
- » Warum und wie bete ich?
- » Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?
- » Wie widerstehe ich dem Bösen?
- » Warum mit anderen darüber reden?
- » Wozu ist Kirche gut?

ZUFLUCHT UND HILFE

LENA WAGNER IM INTERVIEW

Für alle, die dich nicht kennen: Ein paar Worte über dich persönlich: Ich heiße Lena Wagner, bin 48 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder. 1997 kam ich aus der Ukraine nach Deutschland als Au-Pair-Mädchen in eine sehr nette Familie mit zwei Kindern in Wicklesgreuth. Wir haben bis heute sehr gute Beziehungen zueinander.

Danach habe ich meinen Mann kennengelernt. Zuerst lebten wir bei ihm in Ballstadt. Vor 17 Jahren haben wir dann in Weihenzell unser Haus gebaut.

Seit 10 Jahren arbeite ich in der Diakoniestation Ansbach-Nord als Krankenschwester.

Dein Bruder, deine Patin und deine Freundin leben in der Ukraine, in der Nähe von Kiew. Wie ist ihr Alltag im Moment?

Meinem Bruder geht es gut. Er wohnt 25 Kilometer von Kiew entfernt. Dort sind ab dem ersten Kriegstag Raketen auf den Flugplatz gefallen. Unsere Hauptstraße, wo wir in die Schule gingen, ist zerstört. Meine Patin liegt mit einem akuten Herzinfarkt in der Klinik an ihrem Wohnort Kiew.



Der Ehemann meiner Freundin wird in den nächsten Tagen zum Krieg eingezogen. Vorher muss er noch medizinisch untersucht werden.

Deine Freundin arbeitet als Krankenschwester im Schichtbetrieb in einer Klinik. Was sind die Probleme dort?

Sie arbeitet auf einer Dialysestation und wechselt sich mit ihrer Kollegin ab. Die Betreuung des 10-jährigen Sohnes muss sie nun alleine sicherstellen. Sie arbeitet deshalb jetzt drei Tage durch. Anschließend arbeitet die Kollegin vier Tage durch. Es findet keine Schule mehr statt. Der Sohn wird an den Arbeitstagen seiner Mutter zum Opa gebracht. Er wohnt auch 25 Kilometer von Kiew entfernt.

Inzwischen sind einige Flüchtlinge aus der Ukraine in Weihenzell angekommen. Wie geht es ihnen?

Sie sind dankbar und fühlen sich wohl bei uns, denn sie sind bei lieben Menschen untergebracht, die ihnen gut helfen.

Du bist Teil des Helferkreises in Weihenzell. Welche Herausforderungen bewältigt ihr da im Moment? Wie kann man euch unterstützen?

In Weihenzell haben wir ein Organisationsteam unter der Leitung von Peter Reindl. Er versorgt uns mit Nachrichten und E-mails. Die Familien benötigen Unterstützung bei Behördengängen. Wir haben ukrainisch- und russisch-

sprechende Mitarbeiter, die dabei übersetzen. Anträge und Unterlagen müssen ausgefüllt werden. Die Familien müssen zum Arzt gebracht werden. Auch hier werden wir für die Kommunikation zwischen dem Arzt und der Arzthelferin benötigt. Die Einsätze kos-

ten viel Zeit. Bei manchen Behördengängen brauchen wir mehr als zwei Stunden. Und es ist auch organisatorisch eine Herausforderung, die Hilfe mit der eigenen Familie zu vereinbaren. Aber es macht mich glücklich, dabei zu helfen. Die geflüchteten Menschen sind sehr dankbar dafür. In Rügland habe ich eine Kollegin, die mir zum Beispiel hilft, die Familien mit ihrem Auto zu transportieren.

Die Flüchtlinge bekommen staatliche Unterstützung. Gut helfen Kleider- und Schuhspenden. Vor allem für die Kinder.

In Ansbach-Neuses hat man neu-lich ein Treffen für die ukrainischen Frauen mit ihren Kindern am Spielplatz organisiert. Es gab ein kleines Picknick. Deutsche Frauen haben

FRIEDENSGEBET

JEDEN MITTWOCH ABEND UM 19:00 UHR
IN DER JAKOBSKIRCHE WEIHENZELL

15 MINUTEN
FÜR DEN FRIEDEN IN DER UKRAINE

Spielzeug dafür mitgebracht und es den ukrainischen Kindern geschenkt. Es sind dabei viele, vor allem ukrainische Kontakte entstanden. Telefonnummern wurden ausgetauscht und vereinbart, künftig einmal pro Monat ein derartiges Treffen auf unterschiedlichen Spielplätzen durchzuführen. Den Kindern hat es gut getan, in ihrer Sprache mit anderen Kindern sprechen zu können.

Viele Wehinzeller haben am Anfang des Krieges großzügig für meine Familie in der Ukraine gespendet. Für diese nötigen finanziellen Mittel bin ich und sind die Menschen, die es erhalten haben, sehr dankbar!

Du arbeitest in unserer Diakoniestation. Was läuft dort gerade gut? Was ist schwierig?

Gut ist, dass wir nun in der Pflege papierlos arbeiten. Wir haben Handys bekommen, die die Arbeit am Patienten sozusagen elektronisch dokumentieren. Sicherlich brauchen wir noch etwas Zeit, um uns in dieses neue Programm einzuarbeiten.

Es gibt viel Arbeit bei uns. Wir suchen immer neue Mitarbeiter. Viele Kolleginnen gehen bald in Rente. Wegen den Arbeitszeiten und dem Gehalt ist es schwierig, Nachwuchskräfte zu finden.



Hier ging Lena Wagner zur Schule. Auf dem Bild unten sieht man die Schule vor dem Krieg mit Lena Wagner und ihrem Sohn.

Fotos: Privat



Wie geht es euren Patienten mit dem Krieg in der Ukraine? Sprechen sie darüber?

Viele unserer Patienten haben den zweiten Weltkrieg als Kinder erlebt.

Sie sprechen deshalb nicht gerne darüber. Manche wissen auch gar nicht, wo die Ukraine ist.

Mit einem Patienten allerdings kann ich darüber sprechen. Es tut uns gut.

Dein Lieblingsbibelwort?

Und doch ist der Herr voller Güte. Er kennt alle, die ihm vertrauen. Und ist für sie eine sichere Zuflucht in Zeiten der Not (Nahum 1,7).

DAS INTERVIEW FÜHRTE ANETTE RICHTER.



P fingsten begründet die verwegene Hoffnung, dass Menschen einander verstehen können über die Grenzen von Sprachen, Kulturen und Religionen hinaus: Wenn sie vom Feuer der Liebe ergriffen, vom Geist des Friedens inspiriert und von der Kraft Gottes angetrieben sind, werden sie Mauern überwinden.

TINA WILLMS

DRANBLEIBEN LOHNT SICH KONFIRMATION 2022

IN FORST:



Foto: Privat



Gemeinsame Konfirmandenfreizeit im Mai 2022 – Boden-
seehof
Foto: Privat

UND WEIHENZELL:

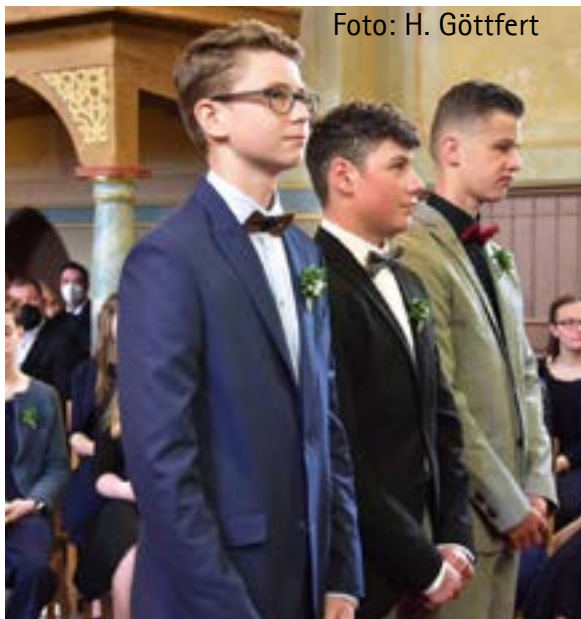


Foto: H. Göttfert

Foto: www.steel-photography.de – Fotostudio Colmborg



GOTT SEI DANK:

- » Kein positives Testergebnis. Es konnten alle ihre Konfirmation mitfeiern.
- » Beide Konfirmationen fanden wieder in den Kirchen statt. Und das ohne Platzbeschränkung.
- » Freude machte ihnen in diesen besonderen Zeiten das Spiel „Brettle“.
- » Wie vor der Pandemie konnten sie zum Abschluss eine gemeinsame Freizeit am Bodenseehof erleben.



VERKABELT

AUDIO- UND VIDEOTECHNIK-PROJEKT

Fotos: Privat

Im letzten Gemeindebrief hatten wir Sie über den Start der Arbeiten für die Audio- und Videotechnik in der Jakobskirche informiert. Heute möchten wir Ihnen einen kleinen Zwischenbericht geben: Viele von Ihnen haben in den letzten Wochen die „Baustelle“ in unserer Kirche bei Gottesdiensten unmittelbar wahrgenommen. Auf viele Arbeitseinsätze verteilt leisteten einige ehrenamtliche Helfer bisher über 400 (!) Arbeitsstunden. Dabei musste zum Beispiel der Fußboden in den Bankreihen geöffnet und wieder verschlossen werden. Auch eine Reihe von Bodenfliesen wurden herausgenommen und wieder eingesetzt. Unzählige Leerrohre, Kabelrinnen und etliche hundert

Meter Kabel wurden von vorne nach hinten und von unten nach oben verlegt. Immer wieder wurden die Helfer vor Schwierigkeiten gestellt, die es zu bewältigen galt. Eine unvermeidliche Herausforderung war jeweils auch die Vorgabe, dass immer bis zum nächsten Gottesdienst, zur nächsten Trauung oder Beerdigung alles wieder so hergestellt sein musste, dass die Gottesdienste nicht beeinträchtigt wurden. Wir bedanken uns jetzt schon für all die investierte Zeit und Arbeitskraft! Es ist geplant, die baulichen Arbeiten bis Ende Juli abzuschließen. Dabei wurden die „Grobarbeiten“ bereits alle ausgeführt: Die Kabel sind zum größten Teil verlegt und auch die Hörschleife im Mittelgang

liegt am Bestimmungsort. Der vorgesehene Platz für die Technikecke nimmt langsam Gestalt an und wird sich nach Vollendung harmonisch in das Gesamtbild einfügen. Wenn alles so läuft wie geplant, kann mit einer Fertigstellung bis zum Jahresende gerechnet werden. Allerdings ist auch hier mit Unwägbarkeiten zu rechnen. Es kann sein, dass dieser Termin nicht ganz eingehalten werden kann. Wie bei anderen laufenden Projekten auch, bleibt abzuwarten, ob alle technischen Teile und Geräte, die jetzt bestellt werden, dann auch rechtzeitig zum Einbau vor Ort sind. Sie als Gemeindeglieder können sich schon jetzt auf eine verbesserte Akustik und ein optimiertes Hören in den Gottesdiensten freuen. Das Hörerlebnis der eingebauten Hörschleife können dann die Hörbeeinträchtigten unter uns genießen. Auch Familien mit Kindern können durch die eingebaute Technik

im Gemeindehaus am Gottesdienst per Videoübertragung teilnehmen. Des Weiteren werden wir zukünftig Gottesdienste leichter per Livestreaming anbieten können. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in naher Zukunft durch die verbesserte Ausstattung das erweiterte multimediale Angebot unserer Kirche zu genießen.

HELMUT MEYER



JUNI

Donnerstag, 2. Juni

14.00 Weihenzell
Seniorenabendmahl

Pfingstsonntag, 5. Juni

10.15 Forst
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottes-
dienst
10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottes-
dienst
anschließend Kirchenkaffee

**Sonntag, 12. Juni
Trinitatis**

09.00 Forst
10.15 Weihenzell

**Sonntag, 19. Juni
1. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Forst
10.15 Weihenzell

**Sonntag, 26. Juni
2. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Weihenzell
gemeinsamer Familiengot-
tesdienst
anschließend Kirchenkaffee

JULI

**Sonntag, 3. Juli
3. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Forst
gleichzeitig Kindergottes-
dienst
10.15 Weihenzell
anschließend Kirchenkaffee

Freitag, 8. Juli

19.30 Weihenzell: homerun
Jugendgottesdienst mit Band
auf dem Freiluft-Tanzplatz

**Sonntag, 10. Juli
4. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer
Form, gleichzeitig Kinder-
gottesdienst, anschließend
Kirchenkaffee

**Sonntag, 17. Juli
5. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Forst
Familiengottesdienst
anschließend Kirchenkaffee
10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottes-
dienst

**Sonntag, 24. Juli
6. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Forst
10.15 Weihenzell
Kirchweihgottesdienst
mit Posaunenchor

Freitag, 29. Juli

08.15 Schlussgottesdienst der
Grundschule

**Sonntag, 31. Juli
7. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Forst
mit Abendmahl
10.15 Weihenzell
mit Abendmahl

AUGUST

**Sonntag, 7. August
8. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Forst
gleichzeitig Kindergottes-
dienst
10.15 Weihenzell
anschließend Kirchenkaffee

**Sonntag, 14. August
9. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Forst
10.15 Weihenzell

**Sonntag, 21. August
10. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Forst
10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottes-
dienst

**Sonntag, 28. August
11. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Forst
Kirchweihgottesdienst
mit Posaunenchor
10.15 Weihenzell

Die Maskenpflicht in den Got-
tesdiensten ist aufgehoben. Wer
will, kann jedoch gerne zum
Schutz eine Maske tragen.

NEUER BLICK AUF DAS OSTERGESCHEHEN

GEMEINDEPFLANZUNGSPROJEKT IN ROTENSEE/RÜGEN

Ein Esel mit bunten Stoffstreifen auf einem Teppich aus Palmzweigen und anderen Stoffen, eine Krone, die Gestaltung eines Mini-Ostergartens und ein Stück Weg aus bunten (Transparentpapier-)Kleidern im Schaufenster – das war der Einstieg in die Osterwoche im Ankerplatz. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg durch die Passionsgeschichten, mal fröhlich-kreativ, mal besinnlich-nachdenklich.

Wir teilten mit Jesus (s)eine Zeit des Gebets mit dem Vater und brachten unsere eigenen Anliegen zu Gott. In fröhlicher Gemeinschaft färbten wir Eier mit Wachsbatik. Dabei entstand so manches überraschende Kunstwerk – denn es ist ja ein wenig wie „zauberzeichnen“, wenn man mit weißem Wachs auf weiße Eier malt. Erkennbar wird es erst nach dem Farbbad ... Das war wie ein Ausblick auf das Ostergeschehen: Was zunächst nicht sichtbar ist, kommt letztlich deutlich und wunderschön heraus!

Wir waren dabei, als Jesus sich von seinen Freunden verabschiedete und tauchten ein in das Geschehen an Kreuz. Mit Musik und Stille erlebten wir eine sehr dichte Zeit, die

alle Teilnehmer zutiefst berührte: Das Grab verschlossen – ist nun alles vorbei?

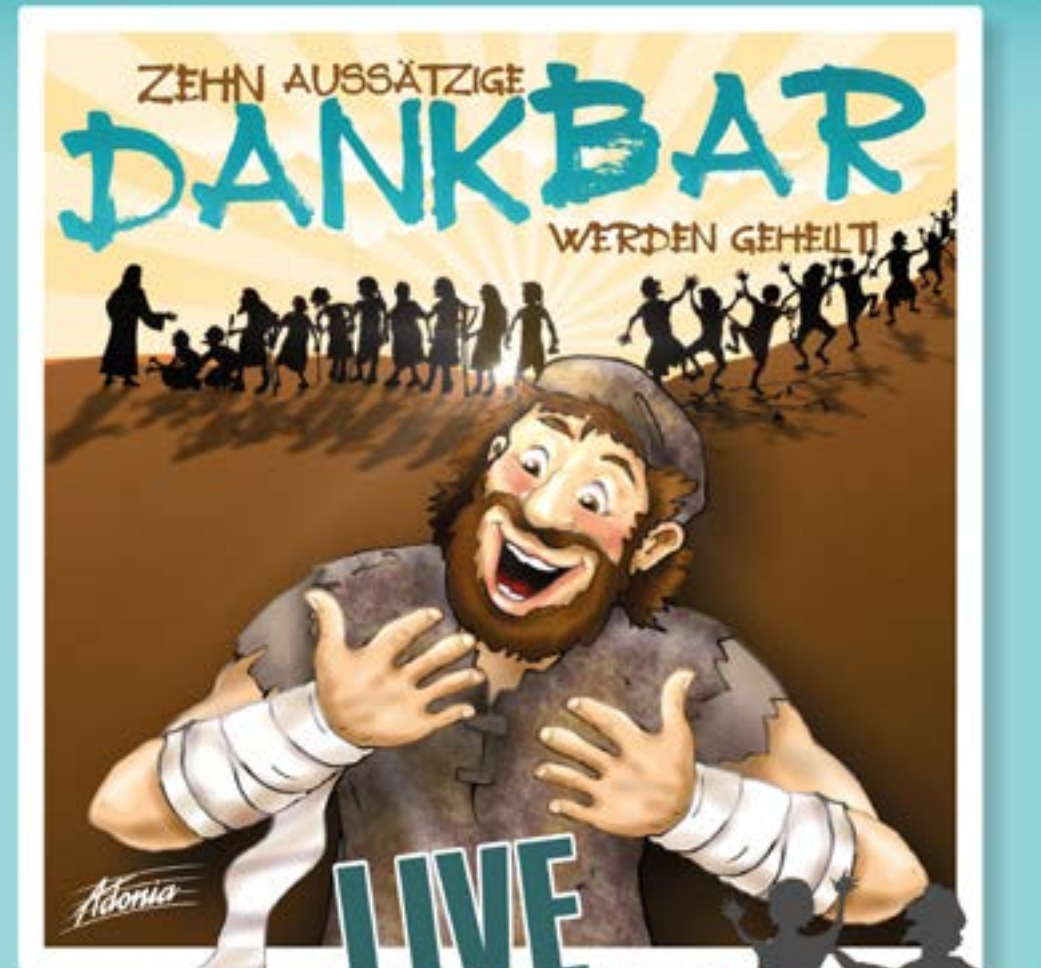
Nein, wir wissen es ja schon: Manches Ende ist ein Anfang – und das gilt zuallererst für Ostern! Und so feierten wir zuletzt gemeinsam die Auferstehung: Der Mini-Ostergarten war im Laufe der Woche grün geworden. Das Leben hatte gesiegt – das Grab war offen! Wir erlebten die Freude der Frauen und Jünger bei den ersten Begegnungen mit dem Auferstandenen – und teilten sie miteinander beim Essen in einer großen und fröhlichen Runde.

Es war eine intensive und abwechslungsreiche Zeit mit mehr oder weniger großer Besucherzahl aber durchweg positiver Resonanz. Darum: Gerne wieder! SILKE HENNING



Foto: Privat

MUSICALTAGE Gemeindehaus Weihenzell 2.-6.11.22



für Kids & Teens
ab 6 Jahren

Musicalproben
Mi, Do, Fr
13.30 - 17.30 Uhr

Generalprobe
Samstag
9.30 - 13.30 Uhr

10.15 Uhr und 14.30 Uhr

Familiengottesdienst Jakobskirche Weihenzell

Gekürzte Fassung der Evang. Jugend Weihenzell
Genehmigung erfolgte ausschließlich für diese Aufführung
Evang.-Luth. Kirchengemeinden Weihenzell, Forst und Wernabach

Mit freundlicher Unterstützung von
VR-Bank
Mittelfranken West eG

Startschuss für die neuen Präparanden und Vorbereitung auf die Konfirmation 2024 in Weihenzell und Forst

Wer kann mitmachen?

» alle Jugendlichen, die im Schuljahr der Konfirmation (2023/2024) 14 Jahre alt werden

» alle, die zwischen dem 01.08.2009 und dem 31.07.2010 geboren sind

» alle, die normalerweise im September 2022 in die 7. Klasse kommen würden

» in Forst zusätzlich jeweils der Jahrgang davor

Wenn Sie als Eltern unsicher sind, ob Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn jetzt zum Konfirmandenkurs anmelden sollen, dann fragen Sie einfach nach bei Pfarrer Herrmann (Tel. 09802-8542).

Wann und wie geht's los?

» **Donnerstag, 29. September 2022 von 19.00 bis ca. 20.00 Uhr:**

Präparanden-Elternabend im Gemeindehaus in Weihenzell. Bei diesem Treffen möchten wir den Eltern einen Einblick in den Präparanden- und Konfirmandenkurs geben und wichtige Termine absprechen.

» **Mittwoch, 05. Oktober 2022, 16.30 Uhr:** Erstes Treffen und Gruppeneinteilung für die Präparanden im Gemeindehaus in Weihenzell

» **Sonntag, 09. Oktober 2022,**

10.15 Uhr: Einführungs-Gottesdienst der Präparanden in der Jakobskirche Weihenzell mit Band.

Wie kann man sich anmelden?

» Einfach Anmeldung ausfüllen – bis spätestens 15. September 2022

» Das Anmeldeformular bekommen Sie im Gemeindebüro (Dienstag und Freitag, 09.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 666), nach den Gottesdiensten in der Sakristei oder als Download unter www.weihenzell-evangelisch.de/Lebensstationen/Konfirmation.html

» Wenn Ihre Tochter/Ihr Sohn nicht in Weihenzell, Wernsbach oder Forst getauft wurde, bringen Sie bitte eine Taufurkunde mit zur Anmeldung.

» Bitte bezahlen Sie bei der Anmeldung auch 15,00 € für das Kursmaterial (Konfi-Ordner usw.).

» Außerdem brauchen alle Teilnehmer eine eigene Bibel in der Übersetzung „BasisBibel“.

Wir freuen uns auf alle Begegnungen und auf die gemeinsame Zeit! Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie einfach an.

Ihre Randolph Herrmann (Pfarrer) und Daniel Haizmann (Jugendreferent)

Erste Termine zum Ausschneiden für die Pinnwand:
(Änderungen möglich!)

Donnerstag, 29.09.2022,
19.00 – ca. 20.00 Uhr
Präparanden-Elternabend im Gemeindehaus in Weihenzell

Mittwoch, 05.10.2022,
16.30 – ca. 18.00 Uhr
Erstes Treffen und Gruppeneinteilung für die Präparanden im Gemeindehaus in Weihenzell

Sonntag, 09.10.2022, 10.15 Uhr
Gottesdienst zum Start der Präparandenzeit in der Jakobskirche Weihenzell (mit Band)

Samstag, 20.04.2024, 18.00 Uhr
Beichte und Abendmahl zur Konfirmation in Weihenzell

Sonntag, 21.04.2024, 10.15 Uhr
Konfirmationsgottesdienst in Weihenzell

Samstag, 27.04.2024, 18.00 Uhr
Beichte und Abendmahl zur Konfirmation in Forst

Sonntag, 28.04.2024, 10.15 Uhr
Konfirmationsgottesdienst in Forst



Frauenabend

Die Termine nach der Sommerpause werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

Familiengottesdienst und kleines Gemeindefest Forst

Herzliche Einladung an alle zum Familiengottesdienst in Forst am 17. Juli 2022 um 10.15 Uhr. Im Anschluss findet vor der Stephanskirche ein Kirchenkaffee statt.

Organistenjubiläum in Forst

Am 1. August 2022 hat unsere Organistin Helene Deindörfer ihr 50-jähriges Jubiläum an der Orgel. Wir feiern dieses Jubiläum mit ihr im Rahmen des Kirchweihgottesdienstes in Forst am 28. August 2022 um 10.15 Uhr. Herzliche Einladung!

MONATSSPRUCH JULI 2022

» Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42,3

INFOS FÜR WEIHEZZELL UND FORST

Seniorenachmittag Weihenzell - Forst

Die Seniorenachmittage finden in der Regel am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus in Weihenzell statt, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.

2. Juni **Seniorenabendmahl**
mit Pfarrer Herrmann
30. Juni **„Geh aus mein Herz und suche Freud“**
mit dem Seniorenkreis-
team

Mini-Treff



- » jeden Mittwoch
von 9.00 – 10.00 Uhr
(außer in den Schulferien)
 - » im Gemeindehaus Weihenzell
1. Obergeschoss
 - » für Kleinkinder von 0 bis 3
Jahren
 - » mit ihrer Begleitung
- Wir wollen singen, spielen, uns austauschen und mit unseren Kindern Gott im Alltag entdecken.

Wir freuen uns auf euch!
Weitere Infos bei:
Corinna Weißkopf 0152 34504617



Materialhütte am Friedhof in Weihenzell

Vielleicht ist Ihnen schon aufgefallen, dass am Friedhof eine neue Hütte für die Materiallagerung entstanden ist (im Bereich des Westeinganges).

Die Kirchengemeinde bedankt sich ganz herzlich bei den Spendern für das Material, sowie bei den fleißigen Helfern, die mit viel ehrenamtlich erbrachten Arbeitseinsatz zum Entstehen der Hütte beigetragen haben.

In absehbarer Zeit wird die neue Hütte mit einer Türe fertiggestellt und kann damit die einsturzgefährdete alte Hütte ersetzen. Wir sagen danke an alle, die daran beteiligt waren.



Du bist herzlich eingeladen zum

KINDERGOTTESDIENST

An folgenden Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst in Weihenzell.

05. Juni	10.15 Uhr	
26. Juni	10.15 Uhr	Familiengottesdienst
10. Juli	10.15 Uhr	
17. Juli	10.15 Uhr	
21. August	10.15 Uhr	

Wir treffen uns im Gemeindehaus in Weihenzell.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Wir freuen uns auf dich!
Dein Kigo-Team Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weihenzell



Du bist herzlich eingeladen zum

KINDERGOTTESDIENST

An folgenden Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst in **FORST**

5. Juni	10.15 Uhr	
03. Juli	10.15 Uhr	
17. Juli	10.15 Uhr	Familiengottesdienst
7. August	10.15 Uhr	

Wir treffen uns direkt im Gemeindehaus. Nach dem Gottesdienst können dich deine Eltern dort abholen.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Wir freuen uns auf dich!
Dein Kigo-Team Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Forst



Kinderchor Weihenzell

Wann: Ab 04.07.2022, jeden Montag 15.00-16.00 Uhr

Wo: Im Gemeindehaus Weihenzell 1. OG

Wer: Für Kinder zwischen 5-12 Jahren

Was: Gemeinsam Singen

Kontakt: kinderchor@weihenzell-evangelisch.de

NEU!

Auf euer Kommen freut sich Marina Nölp (und Team)



Preis: 190,00 Euro
Alter: 12-16 Jahre
Ort: CVJM Münchhausen
Anmeldung bitte bis 9. Juli!

TEENCAMP 2022

MACH DICH BEREIT AUF DEIN SOMMER-HIGHLIGHT!

IN DIESEM JAHR GEHT ES MIT DIR INS HESSISCHE MÜNCHHAUSEN, GANZ IN DER NÄHE VON MARBURG. MACH DICH BEREIT FÜR ACTION & RUHE, GEMEINSCHAFT & GAMES, MENSCHEN DIE DIR ZUHÖREN & DICH SEHEN UND DIE EINE ODER ANDERE ÜBERRASCHUNG!

IN UNSERER GEMEINSAMEN ZEIT WOLLEN WIR FEST DAMIT RECHNEN, DASS ES GOTT GIBT UND ER UNS HEUTE IMMER NOCH ETWAS ZU SAGEN HAT UND ER ABSOLUT VERRÜCKT NACH DIR IST.

BIST DU DABEI?

DANN MELDE DICH UND DEINE FREUNDE UND FREUNDINNEN AN.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Mehr Infos, Anmeldung und Flyer unter
www.kirchengemeinden-weihenzell-wernsbach-forst.de
und bei Daniel Haizmann (Jugendreferent), Tel.: 0160 6396253.

Sie sind herzlich eingeladen! Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte einfach an die jeweils genannten Ansprechpartner.

Mini-Treff (Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren)

Mittwoch, 09.00-10.00 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Corinna Weißkopf
0152 34504617

Kinderstunde (4 bis 8 Jahre)

Dienstag, 15.00-16.00 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Daniel Haizmann mit Team

Jungchar

(ab der 3. Klasse bis 12 Jahre)
Dienstag, 16.30-18.00 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Daniel Haizmann mit Team

Teenie-Kreis (12 bis 16 Jahre)

Montag, 19.00-20.30 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Daniel Haizmann mit Team

Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Freitag, 18.45-20.45 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Daniel Haizmann mit Team

Homerun-Band

Hannah Popp 0151 59477837

Hauskreise für Jugendliche und junge Erwachsene

„GottsCrew“ (Jungs ab 20)
Mittwoch, 17.30 Uhr
Achim Neumeier 0151 67718885
Daniel Haizmann 0160 6396253

Hauskreis für Mädchen (ab 17)
14-tägig nach Absprache
Christin Bär 09802 957796

„BMX“ (junge Frauen 20+)
Donnerstag, 19.00 Uhr
Corinna Weißkopf
0152 34504617

„Girls for God“
Sonntag, nach Absprache
Veronika Schuster
0176 98896888

Hauskreis „Junge Erwachsene“
Freitag, 19.00 Uhr
Achim Neumeier 0151 67718885

Posaunenchor Forst

Dienstag, 19.30 Uhr (Winter)
20.00 Uhr (Sommer)
Feuerwehrhaus Petersdorf
Alfred Deindörfer 09824 923860

Posaunenchor Weihenzell

Donnerstag, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Stefan Emmert 09824 921138

Singkreis

Mittwoch (14-tägig), 20.00 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Karin Schwab 09824 922500 und
Margit Hecht 09802 953560

Frauenabend Weihenzell-Forst

Einmal im Monat,
am Montag, 19.30-21.30 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Brigitte Megele 09802 7784 und
Brigitte Deindörfer 09802 1765
(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

Offener Gesprächskreis für Frauen - „Bibel und mehr“

Montag (14-tägig), 19.30 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Uschi Fliegner 09802 7935 und
Susi Müller 09802 8733

Senioren-Nachmittag

Letzter Donnerstag im Monat
14.00-16.00 Uhr
Gemeindehaus Weihenzell
Pfarrer Herrmann 09802 8542
(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

Gebetstreff

Mittwoch, 05.45 - 06.15 Uhr
Bernhard Bär 09802 957796 und
Achim Neumeier 0151 67718885

Hauskreise

Sonntag, 20.30 Uhr
Hauskreis
Jörg Hecht 09802 953560

Montag, 20.00 Uhr
Hauskreis für Frauen
Martina Schneider 09802 219

Donnerstag, 20.00 Uhr
Hauskreis für Männer
Günter Vogel und Peter Engelhardt
0981 65276

Freitag, 20.00 Uhr
Hauskreis
Stefan und Irene Emmert
09824 921138

„Ricossa“
Männerhauskreis mit Abendessen
Markus Nölp
09802 1473

Hauskreiskoordinatoren

Achim Neumeier
0151 67718885
achim-neumeier@web.de

Dagmar Keil
0157 87708029
daggi.keil@gmx.de



Jubeln sollen
die Bäume des Waldes
vor dem HERRN,
denn er kommt, um
die Erde zu richten.

Monatsspruch AUGUST 2022

IMPRESSUM

Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinden Weihenzell und Forst
Redaktion: Randolph Herrmann (verantwortlich),
Elsbeth Meyer und Anette Richter
Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die
Meinung der Verfasser wieder.
Druck (chlorfrei gebleichtes Papier):
Medien-Service Winter & Schlöpp,
Bad Windsheim

Unsere Kontoverbindungen

Kirchengemeinde Weihenzell
Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE13 7655 0000 0008 3175 21
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeldkonto (bitte nur dafür):
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE36 7656 0060 0403 2027 63
BIC: GENODEF1ANS

Kirchengemeinde Forst:
Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE55 7655 0000 0000 3576 24
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeld- und Friedhofsgeldkonto:
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE31 7656 0060 0003 2034 68
BIC: GENODEF1ANS

Evang.-Luth. Pfarramt Weihenzell
Petersdorfer Str. 2
91629 Weihenzell
pfarramt@weihenzell-evangelisch.de
www.weihenzell-evangelisch.de

Gemeindebüro Ansbacher Str. 8
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Freitag 08.00-14.00 Uhr
Sekretärin: Karola Stanzl
Telefon 09802 666
Fax 09802 952448

Pfarrer
Randolf Herrmann
Petersdorfer Str. 2
09802 8542
pfarramt@weihenzell-evangelisch.de

Jugendreferent
Daniel Haizmann
Neumühle 16
09802 9587991
daniel.haizmann@gmail.com

Vertrauensmann Kirchenvorstand
Weihenzell: Helmut Meyer
09802 1330

Telefonseelsorge (Tag und Nacht)
0800 1110111 oder 1110222
**Landwirtschaftliche Familienbera-
tung (Bauernnotruf)**
Pfarrer Walter Engeler
Evangelisches Bildungszentrum
Hesselberg 09854 1036

Beratung Psychische Erkrankungen
Diakonisches Werk Ansbach
0981 1444

Forst: Dieter Arnold
09824 8978

Diakoniestation Ansbach-Nord
Wernsbach 54
Sprechstunde:
Dienstag 15.00-17.00 Uhr
Hans Hessenauer 0981 88246 oder
0171 8124197

Mesnerinnen (Ansprechpartnerin)
Weihenzell: Angela Popp
09802 8868
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823

Friedhofsverwaltung
Weihenzell: Markus Fliegner
09802 7935
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823
Bastian Gesell
0151 75080310

Grabherstellung
Bestattungen Weber
Talstraße 27 (Großhaslach)
91580 Petersaurach
09872 1736

Suchtberatung
Blaues Kreuz Ansbach
0981 9778191-0
Diakonisches Werk Ansbach
0981 9690611

Schwangerschaftsberatung
Diakonisches Werk Ansbach
0981 466149-0